

OSTERWEG

für Kinder der Klasse 2, um ihn zu Hause aufzubauen – viel Freude damit!



**In der Osterwoche werden wir mit den Kindern
„Jesus auf seinem letzten Weg begleiten“.**

- 1) An Palmsonntag zieht Jesus in Jerusalem ein, die Menschen begrüßen ihn mit Palmzweigen und breiten ihre Kleider vor ihm aus.
An den Anfang des Weges legen wir „Palmzweige“ (von einer Zimmerpflanze oder Buchszweige) und „Kleider“ (Stoffstücke oder Reste von Stoffbändern).



- 2) Judas verrät Jesus.
Wir legen Euro-Münzen als Silberlinge und ein Stück alte Stofftüte als Geldbeutel auf den Weg.



- 3) Jesus betet im Garten Gethsemane.
Der Zweig einer Tanne und ein großer Stein deuten das an.



- 4) Jesus wird verhaftet, verspottet und bekommt eine Dornenkrone.
Aus biegsamen Zweigen von jungen Sträuchern lässt sich symbolische eine Dornenkrone binden, welche auf den Weg gelegt wird.



- 5) Und so sieht das Ganze bisher aus:



- 6) Petrus verleugnet Jesus.
In die „Dornenkrone“ werden Federn gelegt als Symbol für den Hahn.

- 7) Jesus stirbt am Kreuz.
Ein Kreuz aus zwei Zweigen gebunden wird auf den „Hügel“ gesteckt.



- 8) Gott weckt Jesus von den Toten auf.
Der Stein vor dem „Grab“ wird geöffnet und mit Blüten (Gänseblümchen etc.) und einem Teelicht dekoriert. Osterglößchen stellen wir als Symbol für Sonne / Licht hinter das Grab.



An das Kreuz kann man die Aufschrift „INRI“ aufbringen. Die „Dornenkrone“ wird zum Nest, indem man auf die Federn (siehe Verleugnung durch Petrus) Wachteleier legt und somit symbolisiert, dass der Tod Jesu (= Symbol Dornenkrone) neues Leben (= Symbol Vogelnest) hervorbringt.